

Games und Kreative Medienarbeit (2-6)

Wichtige Fakten

Die Faszination von digitalen Spielen für Kinder liegt vor allem darin, dass sie in andere Rollen schlüpfen und spannende Abenteuer erleben können. Für jüngere Kinder bedeuten digitale Spiele vor allem eines: **Spaß!**

Herausforderungen und Risiken: Übermäßiges Spielen; Gewalt; Geschlechter- und Rassenstereotypisierung; Werbung

Die Wahrscheinlichkeit, eine sogenannte **"Gaming Disorder,"** (Videospielsucht) zu entwickeln, ist sehr gering. Solange Kinder ihren Hobbys nachgehen, sich mit Freunden treffen und zu einer vernünftigen Zeit ins Bett gehen, besteht kein Grund zur Sorge.

Beispiele kreativer Medienarbeit: Foto, Audio, Video, Stop-Motion, Coding/Making, Outdoor

Empfohlene Quellen

- MediaParents.eu
- Internet-abc.de <https://www.internet-abc.de/eltern/tipps-spielelernapps/spielearten-genres-und-ihre-anforderungen/>
- Schau-hin.info <https://www.schau-hin.info/grundlagen/games-fuer-kinder-so-wird-spielen-kindgerecht>
- Kika.de: <https://www.kika.de/erwachsene/begleitmaterial/medienumgang/apps-vorschule-100.html>
- Kita-project.eu https://kita-project.eu/wp-content/uploads/Kita_Interactive_Manual_de.pdf
- HABA Education <https://catalog.wehrfritz.com/haba-education/haba-education-media-literacy-19-en.pdf>
- commonsensemedia.org <https://www.commonsensemedia.org/lists/apps-that-inspire-kids-to-play-outside>

Wichtige Begriffe

- **Game Genres** = beziehen sich auf eine bestimmte Kategorie von digitalen Spielen. Sie unterscheiden sich in den Spielmechanismen und in der Art der Interaktion.
- **Gaming Platforms** = Computersysteme, die für ein Computerspiel entwickelt wurden.
- **Gaming Disorder** = ein Muster von Spielverhalten, das u.a. durch eine beeinträchtigte Kontrolle über das Spielen und eine zunehmende Priorität des Spielens gegenüber anderen Aktivitäten gekennzeichnet ist. Für eine Diagnose muss das Verhaltensmuster so schwerwiegend sein, dass es zu einer erheblichen Beeinträchtigung wichtiger Lebensbereiche führt (mind. über 12 Monate).

Empfehlungen für Eltern

- Interesse zeigen und im Gespräch bleiben.
- Kindgerechte Games/Apps und Sicherheitseinstellungen nutzen.
- Gaming Regeln aufstellen.
- Für Ausgleich sorgen.
- Kreative Medienarbeit/ Digital-Analoge Aktivitäten

Kontakt

Peter Smith – MediaParent Berater*in

+420 123 456 789

peter.smith@email.com

